

Dahn, Felix: Thors Hammerwurf (1873)

- 1 Thor stand am Mitternachtende der Welt,
- 2 Die Streitaxt warf er, die schwere:
- 3 »so weit der sausende Hammer fällt,
- 4 Sind mein das Land und die Meere!« –

- 5 Und es flog der Hammer aus seiner Hand,
- 6 Flog über die ganze Erde,
- 7 Fiel nieder an fernsten Südens Rand,
- 8 Daß alles sein eigen werde.

- 9 Seitdem ist's freudig Germanenrecht,
- 10 Mit dem Hammer Land zu erwerben:
- 11 Wir sind von des Hammergottes Geschlecht
- 12 Und wollen sein Weltreich erben.

(Textopus: Thors Hammerwurf. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/64119>)